



# Das Tageshaus

*Selbstbestimmt • Leben im Alter*



## **Zimmer frei**

Wohngemeinschaft für  
demenziell erkrankte Menschen  
sucht neue  
Mitbewohner/innen



## Zusammen Leben

In einer Wohngemeinschaft wohnen sechs Menschen, die aufgrund einer Demenzerkrankung Betreuung und Pflege rund um die Uhr benötigen.

Alle BewohnerInnen haben ein eigenes Zimmer, das mit eigenen Möbeln eingerichtet ist.

Der Gemeinschaftsbereich, bestehend aus Wohn- und Esszimmer, Küche, Bädern und Flur, wird von allen BewohnerInnen gemeinsam gestaltet.

Die kleine Gemeinschaft bietet Nähe und Geborgenheit, ermöglicht die Beachtung persönlicher Vorlieben und Gewohnheiten und schafft damit eine Atmosphäre der Sicherheit in der sich die BewohnerInnen zu Hause fühlen können.



## Der Alltag in den Wohngemeinschaften

Im Vordergrund steht das miteinander Wohnen. Die Aktivitäten des täglichen Lebens wie Essen, Kochen, Putzen und Einkaufen werden gemeinsam erledigt.

Rückzugsmöglichkeiten in den Privatbereich bestehen jedoch jederzeit.

Die alten Menschen gestalten ihren Tagesablauf mit Unterstützung der MitarbeiterInnen des Pflegeteams und erleben einen normalen Alltag in einem geschützten Umfeld.

Grundlagen der konzeptionellen Arbeit sind die Beachtung der durch die Erkrankung veränderten Lebenswelten und gute Kenntnisse der persönlichen Biographie der BewohnerInnen und eine anregende aber nicht überfordernde Milieugestaltung.

## Betreuung und Pflege

Die Menschen, die in eine Wohngemeinschaft einziehen, können hier bis zu ihrem Lebensende wohnen bleiben, unabhängig von ihren Erkrankungen und ihrer Pflegebedürftigkeit.

Das Pflegeteam der Wohngemeinschaft besteht aus qualifizierten Fachkräften mit gerontopsychiatrischer Weiterbildung und langjähriger Erfahrung in der Pflege und Betreuung von demenziell erkrankten Menschen.

Das Team erbringt für die BewohnerInnen alle gewünschten und erforderlichen Pflegeleistungen und ärztlich verordnete Behandlungspflegen.



## Finanzierung

Die BewohnerInnen der Wohngemeinschaften teilen sich die Kosten für die Miete, die Lebensmittel, die Reinigungsmittel, gemeinsame Neuanschaffungen, etc.

Kostenträger für Pflege und Betreuung sind die Pflegekassen im Rahmen der Pflegegrade.

Die darüber hinaus entstehenden Kosten müssen selbst getragen werden. Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen können diese durch den Sozialhilfeträger übernommen werden.



### Beratung, Ansprechpartner

Uwe Fischer, Pflegedienstleitung  
 Niederwall 65, 33602 Bielefeld  
 Tel. 0521 – 96 750 830  
 info@tageshaus-bielefeld.de  
 www.tageshaus-bielefeld.de

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband